



Siemens iQ300 WM14N0A1 Waschmaschine

Fehler E36 beheben

Zeigt die Siemens iQ300 WM14N0A1 den Fehler E36 an und steht gleichzeitig Wasser in der Trommel, liegt meist ein Problem beim Abpumpen vor. Häufig sind ein verstopftes Flusensieb, ein blockiertes Pumpenrad oder ein geknickter beziehungsweise verstopfter Ablaufschlauch die Ursache. Mit den folgenden Schritten kannst du das Ablaufsystem kontrollieren und mögliche Blockaden selbst beseitigen.

1. Waschmaschine ausschalten

Schalte die Waschmaschine aus und ziehe den Netzstecker. Drehe zusätzlich den Wasserhahn zu, bevor du mit der Kontrolle des Ablaufsystems beginnst.

2. Restwasser aus der Maschine ablassen

Solange Wasser in der Trommel steht, bleibt die Tür in der Regel verriegelt. Öffne die Serviceklappe im unteren Bereich der Waschmaschine und lasse das Restwasser vorsichtig ab.

Je nach Geräteausführung erfolgt die Entleerung über einen kleinen Notentleerungsschlauch oder vorsichtig über das Flusensieb. Stelle eine flache Schale unter und lege saugfähige Handtücher bereit, da größere Mengen Wasser austreten können.



3. Flusensieb reinigen

Drehe das Flusensieb langsam heraus und entferne Flusen, Haare, Münzen, Knöpfe oder andere Fremdkörper. Reinige das Flusensieb gründlich unter fließendem Wasser.

Kontrolliere auch den Bereich, in dem das Flusensieb eingesetzt wird, und entferne dort vorhandene Verschmutzungen.



4. Pumpenrad kontrollieren

Hinter dem Flusensieb befindet sich das Pumpenrad der Laugenpumpe. Prüfe vorsichtig, ob Fremdkörper das Pumpenrad blockieren.

Das Pumpenrad sollte sich bewegen lassen. Entferne sichtbare Fremdkörper vorsichtig, ohne das Pumpenrad oder andere Bauteile zu beschädigen.

5. Flusensieb wieder einsetzen

Setze das gereinigte Flusensieb wieder vollständig ein und drehe es fest. Achte darauf, dass es korrekt sitzt und dicht verschlossen ist. Schließe anschließend die Serviceklappe.

6. Ablaufschlauch prüfen

Kontrolliere den Ablaufschlauch hinter der Waschmaschine. Der Schlauch darf nicht geknickt, gequetscht oder anderweitig blockiert sein.

Prüfe außerdem den Anschluss am Siphon beziehungsweise Abfluss. Auch dort können Ablagerungen oder Fremdkörper den Wasserablauf behindern.



7. Abpumpen testen

Schließe die Waschmaschine wieder an und starte das Programm Abpumpen. Beobachte, ob das Wasser vollständig abgepumpt wird und der Fehler anschließend verschwunden ist.

Nach erfolgreichem Abpumpen sollte die Türverriegelung nach kurzer Zeit freigegeben werden.

Wird weiterhin nicht abgepumpt, obwohl Flusensieb, Pumpenbereich, Ablaufschlauch und Siphon frei sind, kann beispielsweise die Laugenpumpe oder ein anderes Bauteil des Ablaufsystems defekt sein. In diesem Fall sollte die Waschmaschine fachgerecht überprüft werden.